



<https://biz.li/3rjg>

# DER HHB HOFFT IN POTSDAM AUF WICHTIGE PUNKTE

Veröffentlicht am 06.11.2019 um 19:04 von Redaktion AltkreisBlitz

Für die Drittligahandballer des Handball Hannover-Burgwedel (HHB) steht am kommenden Wochenende mal wieder ein Auswärtsspiel auf dem Programm. Nach der deftigen Heimniederlage gegen den Tabellenführer Dessau-Rosslauer HV spielt der Tabellenletzte am Sonntag in Potsdam. Der 1. VfL von 1900 befindet sich momentan im Aufwind und konnte aus den letzten vier Spielen sechs Punkte holen. Die Burgwedeler stehen vor schwierigen Wochen und werden sich im Vergleich zur Vorwoche deutlich steigern müssen, um mal wieder ein Erfolgserlebnis feiern zu können. Die Niederlage gegen Zweitligaabsteiger Dessau-Rosslauer HV war sicherlich eingeplant, nicht aber die Art und Weise in der sich die Mannschaft vor dem eigenen Publikum präsentiert hat. Der HHB war chancenlos und ergab sich phasenweise seinem Schicksal. Lediglich die 15 Spielminuten nach der Pause waren zufriedenstellend. Die Pleitenserie von sechs Niederlagen am Stück wiegt zweifelsohne schwer, trotzdem bleibt man auf der Ramhorst noch ruhig. Vor genau einem Jahr war die Situation vergleichbar, Weihnachten 2018 hatte der HHB auch nur acht Punkte auf der Habenseite. Mit einer starken Rückserie konnte danach der Klassenerhalt schon frühzeitig gefeiert werden. Das stimmt die Verantwortlichen auch für diese Spielzeit optimistisch. Acht Neuzugänge mussten in diesem Jahr in die Mannschaft integriert werden und es braucht etwas Zeit, bis alle Räder ineinandergreifen. Zwei Siege und sechs knappe Niederlagen machen zudem deutlich, dass der HHB besser als sein momentaner Tabellenplatz ist. Trotzdem zählen am Ende des Tages nur Punkte und die Burgwedeler müssen aufpassen, die Teams aus dem Mittelfeld der Tabelle nicht zu weit enteilen zu lassen. Bis zum Jahresende sollten von den ausstehenden sechs Spielen noch zwei bis drei Partien gewonnen werden. Eine erste Gelegenheit dazu bietet sich am Sonntag in der MBS-Arena, in der man in der vergangenen Saison beim 29:29-Unentschieden zumindest einen Punkt mit auf die Heimreise nehmen konnte. Das sollte ein gutes Omen und Ansporn genug sein. Doch die Aufgabe ist äußerst knifflig. Der 1. VfL hat aktuell einen Lauf und nach einer Pleitenserie von vier Spielen zuletzt sechs von acht möglichen Punkten gewonnen. Nach Heimsiegen gegen die TSV Burgdorf und die Füchse Berlin war die Truppe von Trainer Daniel Deutsch zuletzt beim SC Magdeburg 2 erfolgreich. Die Potsdamer strotzen aktuell vor Selbstvertrauen und wollen mit einem weiteren Heimsieg eine kleine Serie starten. Der 1. VfL ist auf allen Positionen gleich stark besetzt und zeichnet sich vor allem durch mannschaftliche Geschlossenheit aus. Der HHB wird eine Topleistung an den Tag legen müssen, um dem Gastgeber gefährlich werden zu können.